

Eine Lenkerin war zu schnell, einer schlief ein

Vier Verletzte bei Autounfällen

Weil sie zu schnell fuhr, kam am Montag eine Autolenkerin (17) aus Gallizien mit ihrem Pkw in St. Kanzian von der regennassen Straße ab, schlitterte die Böschung entlang und blieb in einer Baumgruppe hängen. Sie und ihre Beifahrerin (18) aus Sittersdorf wurden verletzt. In Ebenthal fuhr ein 80-Jähriger aus dem Bezirk Klagenfurt gegen eine Böschung. Und 22-Jähriger aus dem Bezirk Hermagor landete mit dem Firmen-Lkw bei Steinfeld vermutlich nach Sekundenschlaf in einem Bachbett. Beide Lenker wurden verletzt.